

Nachrichten



Nummer 16
Freitag, 19. April 2024

Amtsblatt der Gemeinde Unterkirnach
Diese Ausgabe erscheint auch online

WALPURGISNACHT
30.04.2024

Kürnach Hexen e.V.

Wo: Freilichtbühne Unterkirnach
Wann: 19.00 Uhr

Mit Hexentaufe, Foodtruck,
Guggenmusik, Barbetrieb
und *DJ s'Kro!*

ALCAPUTTI
1990
TENNENBRONN

FATBOY
BBQ

Wer möchte, kann der Umwelt
zuliebe gerne seinen eigenen
Becher mitbringen.

Eintritt frei
Einlasskontrolle

Unterkirnach

Gemeinde Unterkirnach

Villingener Straße 5, Tel: 07721 8008-0, Fax: 07721 8008-40
 gemeinde@unterkirschach.de, www.unterkirschach.de

Andreas Braun, Bürgermeister 07721 8008-20
 andreas.braun@unterkirschach.de Zimmer 201

Heike Brunner, Assistenz Bürgermeister 07721 8008-20
 heike.brunner@unterkirschach.de Zimmer 202

Ulrike Haberstroh, Personal 07721 8008-22
 ulrike.haberstroh@unterkirschach.de Zimmer 204

Bianca Schweiger, Personal, Öffentlichkeitsarbeit 07721 8008-54
 bianca.schweiger@unterkirschach.de Zimmer 203

Rechnungsamt

Bastian Pfliegensdörfer, Leitung Rechnungsamt 07721 8008-23
 bastian.pfliegensdoerfer@unterkirschach.de Zimmer 102

Ralf Scherer, Leitung Sachgebiet Ver- und Entsorgung 07721 8008-28
 ralf.scherer@unterkirschach.de Zimmer 104

Silke Müller, Gemeindekasse 07721 8008-27
 silke.mueller@unterkirschach.de Zimmer 103

Hauptamt

Werner Breig, Leitung Hauptamt 07721 / 8008-24
 werner.breig@unterkirschach.de Zimmer 003

Werner Rosenfelder, Bauangelegenheiten 07721 8008-59
 werner.rosenfelder@unterkirschach.de Zimmer 205

Sandra Beha, Standesamt/Bürgerservice 07721 8008-50
 sandra.beha@unterkirschach.de Zimmer 001

Sandra Limberger, Bürgerservice 07721 8008-26
 sandra.limberger@unterkirschach.de Zimmer 002

Artur Makowe 07721 8008-41
 Leitung Sachgebiet Liegenschaften
 Artur.makowe@unterkirschach.de

Corina Lehnen 07721 8008-56
 corina.lehnen@unterkirschach.de Zimmer 105

Tourist-Information

#EchtUnterkirschach und Postfiliale, Mühlenplatz 07721 / 8008-37

Fabian Bönecke, Teamleitung Marketing und Tourismus 07721 8008-58
 fabian.boenecke@unterkirschach.de Zimmer 010

Nadine Bähr 07721 8008-36
 nadine.baer@unterkirschach.de Zimmer 010

Bianca Schweiger 07721 8008-39
 bianca.schweiger@unterkirschach.de Zimmer 010

Störungsmeldestelle

Wasserversorgung, Strom EGU und Gas außerhalb der Dienstzeiten der Gemeinde, 24-Std.Rufbereitschaft EGT Triberg, 0800 086 1861

Spielscheune 07721 8008-55

Kindergarten St. Elisabeth 07721 59114
 St. Jakobusweg 2, kiga@kath-zwibriki.de

Evangelischer Kindergarten 07721 916 6050
 Esperantoweg 13

kita.unterkirschach.villingen@kbz.ekiba.de

Roggenbachschule Unterkirnach 07721 887968-0
 Esperantoweg 13

Wichtige Telefonnummern:

Arztpraxen
 Praxis Dr. Mohm, Rathausplatz 2 07721 / 9955500

Apotheke
 Silvia Wilhelm, Villingener Straße 2 07721 / 53970
 Apotheken-Notdienstnummer
 Vom Festnetz kostenfrei 0800 0022833
 Vom Mobilnetz (max. 69 ct/Min) 22833

Sozialstation – Kirchplatz 4
 (Krankenpflege, Nachbarschaftshilfe, Altenpflege)
 Pflegedienstleiterin Frau Stephanie Götz 07721 / 9169475

Betreutes Wohnen Unterkirnach
 Betreuungsservice: Caritasverband e.V.
 Gerwigstraße 6, 78050 Villingen-Schwenningen
 Tel. 07721 / 8407-0
 Betreuungskraft: Frau Ilona Auber, Büro Wohnanlage
 Tel. 07721 / 206 04 33

Notrufe
 Polizei 110
 Polizeirevier St. Georgen 07724 / 9495-00
 Rettungsdienst / Feuerwehr 112
 Krankentransport 07721 / 19 222

Allgemeinärztlicher Notfalldienst
 im Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen:
 Freitags von 16.00 Uhr bis 23.00 Uhr,
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 23.00 Uhr
 (ohne Voranmeldung) 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116 117 (kostenfrei)
 im Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
 Montag – Donnerstag von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr, Freitag
 von 18.00 Uhr – 21.00 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag
 von 09.00 Uhr – 21.00 Uhr

Hals-Nasen-Ohren-ärztlicher Notfalldienst
 im Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
 (1. OG Hauptgebäude): Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00
 bis 20.00 Uhr (ohne Voranmeldung)
 Tel. 116 117 (kostenfrei)

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Unterkirnach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG,
 Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenverkauf: rottweil@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Andreas Braun, 78089 Unterkirnach, Villingener Straße 5, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Dankeschön!

Viele freiwillige Helfer beteiligten sich am Samstag an unserer Aktion saubere Landschaft.

Bei hervorragendem Wetter machten sich alle gut gelaunt an die Arbeit und schwärmten durch den Ort und auch durch die näheren Randbezirke aus. Im Anschluss daran gab es auf dem Mühlenplatz einen leckeren Eintopf und reichlich Kuchen.

Ein großes Lob und meinen herzlichen Dank möchte ich allen Beteiligten, ob privat oder im Verein, für die gelungene Aktion aussprechen. Natürlich auch den Schülern und Lehrern der Roggenbachschule, welche dieses Jahr bereits am Freitag ihre Runden machten, um Müll und Unrat einzusammeln. Ebenso meinen Dank an das Team der katholischen Bücherei für die sehr gelungene Verköstigung.

Durch die gemeinschaftliche Aktion haben wir erneut gezeigt, wie wichtig es ist, unsere Umwelt zu schützen und zu bewahren. Es freut uns sehr, dass die Umweltverschmutzung in unserer unmittelbaren Umgebung nicht zugenommen hat und wir hoffen, dass dieser positive Trend fortgeführt wird.

Herzlichst, Ihr

Andreas Braune

Andreas Braun, Bürgermeister



Foto: Cornelia Putschbach/Südkurier

Abschlussveranstaltung Biotopverbundplanung Unterkirnach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach knapp 3 Jahren ist die Biotopverbundplanung für das Gemeindegebiet Unterkirnach abgeschlossen. Durch Geländebegehungen und zahlreiche Gespräche mit Wirtschaftenden vor Ort, wurde vom beauftragten Planungsbüro ein ganzer Katalog an Maßnahmenvorschlägen entwickelt.

Die Maßnahmen sollen dazu beitragen, vorhandene wertvolle Lebensräume zu erhalten und diese wieder mit einander in Verbindung zu setzen. So soll ein Austausch von weniger mobilen Artgruppen wie z.B. Amphibien oder Insekten zwischen verschiedenen Lebensräumen wieder möglich werden. Die Umsetzung der Maßnahmen ist freiwillig. Ziel ist es, mit interessierten Landwirten und Landwirtinnen, die Maßnahmen in den nächsten Jahren sukzessive umzusetzen. Gemeinsam mit den Wirtschaftenden und Anwohnern soll so dem Fortschreiten des Artensterbens etwas entgegengesetzt werden, um auch unseren Nachkommen ein funktionierendes Ökosystem zu hinterlassen.

Um die ausgearbeiteten Maßnahmenvorschläge vorzustellen, findet eine

Abschlussveranstaltung mit kleiner Exkursion am 22. April 2024

Treffpunkt um 17:00 Uhr am Rathaus Unterkirnach

für alle Interessierten statt.

Von dort geht es in einem kleinen Bus (oder per PKW) zu einer kurzen Exkursion ins Groppertal. Es werden voraussichtlich drei bereits umgesetzte Maßnahmen aus der Biotopverbundplanung vor Ort besichtigt und vorgestellt.

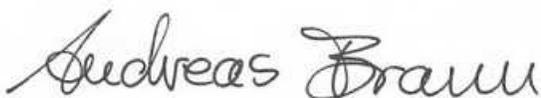
Auf 18:30 Uhr ist die Rückkehr ins Rathaus Unterkirnach geplant.

Im Anschluss möchten wir gerne mit Ihnen im Rathaus in den persönlichen Austausch gehen und die Veranstaltung gemütlich ausklingen lassen.

Wir hoffen auf reges Interesse und freuen uns auf Sie.

Bitte geben Sie bis Montagvormittag eine kurze Rückmeldung, ob Sie teilnehmen werden.
(Heike Brunner, Tel. 07721 8008-20 oder per E-Mail heike.brunner@unterkirsch.de)

Herzlichst, Ihr



Andreas Braun
Bürgermeister



Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, den 23.04.2024, um 18.00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses, Zimmer 113, 1. Obergeschoss,
Villingener Straße 5, 78089 Unterkirnach.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse – soweit zulässig
2. Fragen oder Anregungen von Einwohnern
3. Antrag auf Baugenehmigung für die Umnutzung von Stellplätzen zu Lagerräumen in der Großgarage auf dem Grundstück Am Wald 37, Flst. Nr. 283 in Unterkirnach
4. Fahrzeugbeschaffung für den Werkhof
5. Verkaufspreis für Gewerbegebiet Abendgrund I
6. Verkauf von Flächen im Gewerbegebiet Abendgrund
7. Jahresabschluss Gemeindewerke Unterkirnach zum 31.12.2022
8. Jahresabschluss Energie-Gesellschaft Unterkirnach mbH zum 31.12.2022
9. Wirtschaftsplan der Energie-Gesellschaft Unterkirnach 2024
10. Berichterstattung laufender Projekte
11. Bekanntgaben und Verschiedenes
12. Fragen oder Anregungen von Einwohnern

Die Einwohner sind zur Teilnahme an der Sitzung herzlich eingeladen. Die Sitzungsunterlagen finden Sie auf der Homepage www.unterkirnach.de

Andreas Braun, Bürgermeister

Aus der Gemeinderatssitzung vom 26. März 2024

Fragen oder Anregungen von Einwohnern

In der letzten Gemeinderatssitzung kam die Frage auf, wie im Haushaltsansatz 2025 die hohen Einkünfte durch Mieteinnahmen Aqualino zustande kommen.

Der Kämmerer erklärt, die Zahl ist in der Annahme entstanden, dass wir in das Aqualino Investitionen getätigt hätten. Dadurch wären bei Vermietung höhere Mieteinnahmen entstanden. Ohne diese angenommene Investition würde die Pacht sinken, die Abschreibung jedoch auch. Es handelt sich um eine rein kalkulatorische Größe.

Erweiterung eines Holzlagerschuppens auf dem Grundstück Hauptstr. 18 (Flst. Nr. 11) in Unterkirnach

Sachvortrag:

Die Bauherrschaft beantragt im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren die Erweiterung eines Holzlagerschuppens auf dem Grundstück Hauptstr. 18, Flst. Nr. 11, in Unterkirnach. Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Ortsmitte-Süd, 1. Änderung“. Der bereits vorhandene Holzlagerschuppen - und damit auch die beantragte Erweiterung des Schuppens - liegt vollständig außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche. Wenn im Bebauungsplan nichts anderes festgesetzt ist, können auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen Nebenanlagen im Sinne von § 14 der Baunutzungsverordnung (BauNVO 1990) zugelassen werden. Die erforderliche Zulassung ist eine Ermessensentscheidung der Baurechtsbehörde.

Aus Sicht der Verwaltung ist die beabsichtigte geringfügige Erweiterung des Holzlagerschuppens unbedenklich.

zur Kenntnis genommen

Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Unterkirnach

Sachvortrag:

In der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Unterkirnach am 26. Januar 2024 wurden der bisherige Kommandant, Herr Tobias Weißer, und der stellvertretende Kommandant, Herr Dominic Weißer, von den Aktiven der Einsatzabteilung für eine weitere Amtszeit von fünf Jahren wiedergewählt.

Gemäß § 8 Abs. 2 Feuerwehrgesetz muss der Gemeinderat dieser Wahl zustimmen, bevor der Bürgermeister den Kommandanten und seinen Stellvertreter bestellt.

Herr Tobias Weißer und Herr Dominic Weißer haben ihr Amt sehr engagiert und zuverlässig ausgeführt. Es ist erfreulich, dass sie sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung gestellt haben.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Der Gemeinderat stimmt der Wahl des Kommandanten, Herrn Tobias Weißer, und des stellvertretenden Kommandanten, Herrn Dominic Weißer, zu.

Feuerwehrangelegenheiten - Beschaffung eines Anhängers für die Freiwillige Feuerwehr Unterkirnach

Sachvortrag:
Im Feuerwehrbedarfsplan, der im Jahr 2023 dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit vorgestellt wurde, wurde unter anderem auf die Problematik des Transports von kontaminierter Kleidung und Ausrüstung nach Einsätzen hingewiesen.

Bisher wird die kontaminierte Kleidung im Mannschaftstransportwagen (MTW) von den Einsätzen zur Reinigung transportiert. Die Angehörigen der Feuerwehr sind hier den Dämpfen permanent ausgesetzt.

Dies kann mit einer Ersatzbeschaffung eines neuen und größeren Anhängers umgangen werden.

Bisher verfügt die Feuerwehr über einen kleinen Öl-Anhänger, der mit Bindemittel, Besen und Behältern ausgestattet ist. Zu mehr Einsätzen kann dieser Anhänger nicht verwendet werden.

Der neue Anhänger soll diesen ersetzen. Der neue Anhänger ist dafür ausgelegt, genormte Rollcontainer aufzunehmen, die auf verschiedenste Einsätze ausgelegt sind. Beispielsweise für Hochwasser, Ölunfälle, Straßenverunreinigungen, Nachlieferung von Schläuchen usw. Der neue Anhänger verfügt über ein Aggregat und ist ausgestattet mit einem Beleuchtungsmast. Zur einfacheren Beladung lässt sich der Anhänger auf das Straßenniveau absenken. Es wurde bei insgesamt vier Anbietern angefragt.

Ein Anbieter hat kein Angebot abgegeben. Eine weitere Fachfirma hat es abgelehnt, ein Angebot abzugeben, da die Entfernung zwischen deren Firmensitz und Unterkirnach zu weit sei.

Die Prüfung der verbliebenen beiden Angebote hat dann ergeben, dass bei Anbieter A der Lichtmast, die Beleuchtungseinheit und das Notstromaggregat nicht mit angeboten wurden. Bereits ohne diese Positionen liegt das Angebot aber weit über dem wirtschaftlichsten Anbieter.

Anbieter A mit einem Bruttoverkaufspreis in Höhe von 39.721,01 € (ohne Lichtmast usw.), Fa. Hirt GmbH mit einem Bruttoverkaufspreis in Höhe von 29.999,84 €.

Im Haushalt sind im Jahr 2024 30.000 € für eine Ersatzbeschaffung des Feuerwehranhängers eingeplant.

Der derzeitige Anhänger kann verkauft werden.

Beim Badischen Gemeindeversicherungsverband (BGV) wurde bereits angefragt, ob dieser sich an den Kosten der Anschaffung des Anhängers beteiligt. Hierzu liegt noch keine Antwort vor. Allerdings unterstützt der Versicherer Feuerwehren oft bei Neuanschaffungen. Bei zeitnaher Bestellung kann der Anhänger noch im Jahr 2024 ausgeliefert werden.

In einer späteren Sitzung wird noch über die Beschaffung der Rollcontainer für den Anhänger beschlossen werden. Hierfür sind nochmals 20.000 € im Haushalt eingestellt. Diese sind kurzfristig lieferbar.

Die Verwaltung schlägt vor, die Vergabe des Anhängers an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Hirt GmbH, zum Preis von 29.999,84 € zu vergeben.

Die beiden Kommandanten Tobias und Dominik Weißer werden in der Sitzung anwesend sein und stehen für Fragen und Erläuterungen zur Verfügung.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung eines Ersatzanhängers für die Freiwillige Feuerwehr Unterkirnach zum Angebotspreis von brutto 29.999,84 € an die Fa. Hirt Fahrzeugbau GmbH, Deißlingen, zu vergeben.

Beschaffung von Datenloggern für die Wasserversorgung

Sachvortrag:
Für die Wasserleckortung und die Verlustanalyse werden sogenannte Datenlogger eingesetzt. Das System der Firma vonRoll hydro GmbH, Metzingen ist in Unterkirnach bereits seit 2007 im Einsatz und hat sich bewährt. Die Firma aquavilla GmbH nutzt

dasselbe System auch in anderen Gemeinden. Bisher wurden die Datenlogger mobil genutzt, d.h. im Leitungsnetz an verschiedenen Orten gesetzt, um für einzelne Bereiche mögliche Verluste zu orten.

Besser ist natürlich eine flächendeckende Beobachtung des Leitungsnetzes mit zusätzlichen Loggern. Bei dem System ORTOMAT-MTC handelt es sich um Geräuschlogger, die vollautomatisch an einen Webserver angebunden sind und mittels Korrelationstechnologie eine Leckstelle zwischen 2 Loggern punktgenau orten können. Deshalb wurde im Haushaltsplan der Gemeindewerke Unterkirnach GmbH ein Ansatz von 45.000 € für die Beschaffung von Datenloggern eingeplant.

Als Anlage erhalten Sie ein Angebot der Firma vonRoll Hydro GmbH für die Loggerbeschaffung über netto 44.997,00 € für insgesamt 47 Stück. Außerdem ein Angebot für die entsprechenden SIM-Karten, was zu jährlichen Unterhaltungskosten von netto 1.034,00 € führt. Da mit den zusätzlichen Loggern die zeit- und personalkostenintensive Leckortung und Wasserverlustanalyse optimiert werden kann, empfiehlt die Verwaltung die Beschaffung der angebotenen Datenlogger.

GR Haas möchte wissen, warum wir uns um die Gerätschaft kümmern müssen und nicht die Aquavilla?

Der Vorsitzende erläutert, dass wir die Inhaber des Netzes sind und somit die Infrastruktur des Netzes uns obliegt. Die Datenlogger werden fest ins Netz eingebaut. Die Aquavilla ist nur für die Versorgung zuständig. Die Logger sind so ausgerichtet, dass sie ziemlich genau ermitteln können, wo das Leck liegt. Diese werden für eine gute Zugänglichkeit in der Nähe von Schächten montiert.

Die Anwendung der herkömmlichen Leckagesuche war ebenfalls kostspielig und hat meistens länger gedauert – bis zu einer Woche.

Beschluss: mehrheitlich beschlossen

Der Gemeinderat erteilt der Firma von Roll hydro GmbH, Metzingen, den Auftrag für die Lieferung von 47 Datenloggern inklusive SIM-Karten gemäß Angeboten vom 15.02.2024 zum Preis von 44.997,00 € für die Datenlogger und jährlichen Unterhaltungskosten von 1.034,00 € für die SIM-Karten.

Antrag auf Zusatzbezeichnung „Quellwasserdorf“ für die Gemeinde Unterkirnach

Sachvortrag:

Unterkirnach – das Quellwasserdorf

Wasser ist die Quelle des Lebens und in und um Unterkirnach allgegenwärtig. Sei es in den zahlreichen Brunnen, Wassertretanlage, dem Talsee, der Kirnach, der Mühle oder unseren Spielplätzen. Über 20 Quellen sprudeln rund um das Schwarzwaldorf Unterkirnach aus dem Boden. Da ist es nur allzu verständlich, dass sich die Zusatzbezeichnung „Quellwasserdorf“, rund um das Unterkirnacher Lebenselixier Wasser, aufdrängt bzw. anbietet.

Das Thema Wasser spielt auch im Tourismus eine wichtige Rolle. Der Unterkirnach Wasserweg, bekannt über die Landesgrenzen hinaus, ist ein Wanderweg, der Jung und Alt begeistert und die Besucher jedes Jahr auf das neue anzieht. Durch Tanni und Quelline wird hier der Weg des Wassers von der Quelle bis zum Wasserhahn erzählt und aufgezeigt. Aber auch, was das Wasser als Lebensraum bedeutet für kleine und große Lebewesen. Weiterhin genießen aber auch viele Urlauber das „leckere“ Wasser in ihren Ferienwohnungen und Appartements und kommen so in einen ganz besonderen Genuss, der heutzutage nicht immer selbstverständlich ist. Die Quellen rund um Unterkirnach locken tägliche viele Menschen an, die kanisterweise das Wasser mit nach Hause nehmen und dabei teilweise eine weite Anreise haben. Und warum tun Sie das, weil es schmeckt und ihm auch der ein oder andere etwas Besonderes nachsagt.

Im Folgenden die Informationen zum Ablauf/Verfahren kurz zusammengefasst:

Im Dezember 2020 ist eine Gesetzesänderung in Kraft getreten, die es Gemeinden und Ortsteilen ermöglicht, zusätzlich zum Ortsnamen eine sogenannte „sonstige Bezeichnung“ oder „Zusatzbezeichnung“ zum Ortsnamen zu führen. Diese Zusatzbezeichnung muss auf einer geschichtlichen Vergangenheit, einer Eigenart oder der heutigen Bedeutung der Gemeinde oder des Ortsteils beruhen. Dies war dem Grunde nach bisher schon möglich, wurde jedoch in der Verwaltungspraxis bekanntlich äußerst zurückhaltend gehandhabt; es wurden im Wesentlichen

lediglich die Bezeichnungen „Bad“ und „Universitätsstadt“ verliehen. Diese Praxis ist nach dem Willen des Gesetzgebers nun im Zuge der Gesetzesänderung gelockert werden

1. Allgemeines:

- a. Zusatzbezeichnungen sind Namenszusätze und keine Namensbestandteile. Die Gemeinden können kommunalrechtlich genehmigte Zusatzbezeichnungen aber umfassend im Rechtsverkehr führen; diese können damit dieselbe öffentliche Präsenz erlangen wie der Gemeinde- bzw. Ortsteilname. Insbesondere kann eine Zusatzbezeichnung unter Beachtung der straßenverkehrsrechtlichen Regelungen grundsätzlich auf den Ortstafeln an den Ortseingängen geführt werden
- b. Zusatzbezeichnungen enthalten eine charakterisierende Aussage über den Status, die Eigenart oder die Funktion einer Gemeinde oder eines Ortsteils in gegenwärtiger oder historischer Hinsicht. Durch eine Zusatzbezeichnung können insbesondere örtliche Besonderheiten, geschichtliche Bezüge und Alleinstellungsmerkmale einer Gemeinde oder eines Ortsteils hervorgehoben werden.

2. Voraussetzungen:

- a. Zusatzbezeichnungen, die auf der Eigenart oder der heutigen Bedeutung beruhen, weisen auf einen regelmäßig dauerhaft bestehenden Umstand hin, der für die Gemeinde oder den Ortsteil in gewisser Weise prägend ist. Insofern sind Bezüge auf verschiedene Bereiche des örtlichen Lebens, u. a. auf bedeutende Einrichtungen, architektonische sowie städtebauliche Besonderheiten oder traditionelle Veranstaltungen denkbar (z. B. Universitätsstadt, Hochschulstadt, Quadrate Stadt, Fächerstadt). Hierunter fallen auch Bezeichnungen mit geographischem Hintergrund.
 - b. Die Anforderungen an die tatbestandlichen Voraussetzungen (geschichtliche Vergangenheit, Eigenart oder heutige Bedeutung) sollen dabei nicht überspannt werden. Von besonderer Bedeutung ist jeweils das eigene Selbstverständnis der Gemeinde oder des Ortsteils und der Bevölkerung im Hinblick auf die Zusatzbezeichnung als identitätsstiftendes Element für die örtliche Gemeinschaft. Der einer Zusatzbezeichnung zugrundeliegende Umstand sollte die Gemeinde oder den Ortsteil aber regelmäßig dauerhaft und nicht lediglich vorübergehend prägen. Zurückhaltung ist geboten im Hinblick auf reine Werbebezeichnungen, etwa allgemein werbende Schlagworte oder die Bezugnahme auf ein bedeutendes Unternehmen vor Ort. Fantasiebezeichnungen sind unzulässig.
 - c. Eine Gemeinde bzw. ein Ortsteil kann jeweils nur eine Zusatzbezeichnung führen. Abweichend hiervon kann die Zusatzbezeichnung „Bad“ neben einer weiteren Zusatzbezeichnung geführt werden.
 - d. Die den Kur- und Erholungsorten nach dem Gesetz über die Anerkennung von Kurorten und Erholungsorten (KurorteG) zuerkannten Artbezeichnungen können zusätzlich als kommunalrechtliche Zusatzbezeichnung geführt werden (z. B. Thermalheilbad, Heilklimatischer Kurort, Luftkurort, Erholungsort). Wird die Anerkennung nach § 6 KurorteG zurückgenommen oder widerrufen oder von der Gemeinde freiwillig zurückgegeben, entfällt auch die kommunalrechtliche Zusatzbezeichnung. Näheres regelt die Genehmigungsentscheidung.
- ##### 3. Verfahren:
- a. Maßgeblicher Verfahrensakt ist ein Gemeinderatsbeschluss mit qualifizierter Mehrheit von drei Vierteln der Stimmen aller Mitglieder. Diese qualifizierte Mehrheit stellt sicher, dass sich der Wunsch der Gemeinde nach der Bestimmung oder Änderung einer Zusatzbezeichnung auf eine breite demokratische Legitimation sowie einen dauerhaften politischen Konsens und damit jedenfalls mittelbar auch auf entsprechenden Rückhalt in der Bevölkerung stützt. Die Zusatzbezeichnung einer Gemeinde bedarf – wie ihr Name – im Hinblick auf ihre Verwendung im Rechts- und Geschäftsverkehr einer gewissen Verlässlichkeit.
 - b. Die Bestimmung oder Änderung der Zusatzbezeichnung bedarf der Genehmigung des Innenministeriums. Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens können in eingeschränktem Umfang auch Zweckmäßigkeitserwägungen angestellt werden. Im Wesentlichen ist zu prüfen, ob eine irreführende oder unverständliche Zusatzbezeichnung beantragt oder mit der gewünschten Zusatzbezeichnung ein unzutreffender Sach-

- bezug hergestellt wird. Die Genehmigung kann bei entgegenstehenden Gründen des öffentlichen Wohls – etwa bei Irreführungen oder Fantasiebezeichnungen – versagt werden.
- c. Die Gemeinde muss den Antrag auf Genehmigung einer Zusatzbezeichnung mit einer eingehenden Begründung zur Auswahl der Zusatzbezeichnung versehen. Anträge sind dem Innenministerium mit einer Stellungnahme der Rechtsaufsichtsbehörde auf dem Dienstweg zuzuleiten.
 - d. Die Genehmigung des Innenministeriums wird im Gemeinsamen Amtsblatt des Landes Baden-Württemberg bekannt gegeben.
4. Aufnahme der Zusatzbezeichnung:
- a. Kommunalrechtlich genehmigte Zusatzbezeichnungen können unter Beachtung der straßenverkehrsrechtlichen Regelungen grundsätzlich auf den Ortstafeln an den Ortseingängen geführt werden.
 - b. Soll die Zusatzbezeichnung auf die Ortstafeln aufgenommen werden, müssen die Ortstafeln an allen Ortseingängen ausgetauscht werden. Sofern sich die Zusatzbezeichnung nur auf einen Ortsteil bezieht, darf sie nur auf den Ortstafeln des Ortsteils verwendet werden.
 - c. Die Gestaltung der Ortstafeln richtet sich nach den einschlägigen Regelungen; eine zweizeilige Darstellung der Zusatzbezeichnung ist grundsätzlich möglich.

Hier noch ein paar Beispiele von anderen Kommunen aus der Region:

- Donaueschingen und Furtwangen mit „Donauquellstadt“
- St. Peter mit „Zähringergemeinde“
- Triberg mit „Wasserfalls“

Sachvortrag durch den Teamleiter der TI Fabian Bönecke
Es gibt keine Unklarheiten.

Beschluss: mehrheitlich beschlossen

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der Verwaltung auf Beantragung der Zusatzbezeichnung „Quellwasserdorf“ für die Gemeinde Unterkirnach zu.

Berichterstattung laufender Projekte

Hauptamt

Derzeit wird eine Fortbildung im Bereich Wohnberechtigungsschein wahrgenommen. Es gab verschiedene Vorkommnisse im Bereich des Ordnungsamtes, Vorbereitung Einweisung Obdachlosigkeit

Auffällige Person (Beantragung Betreuung, Kontakt Polizei, Versorgungsamt, Kreispolizeibehörde, Betreuungsgericht)

Es gibt vermehrt Anrufe bezüglich des GvD.

Vorbereitung Europa- und Kommunalwahlen, Vorprüfung Wahlvorschläge, Verpflichtung Mitglieder Gemeindevwahlausschuss, Verpflichtung Wahlhelfer laufen in vollem Gange.

Friedhofswesen

Erweiterung der Fläche im Bereich Urnenerdgrab – Hierfür musste die bisherige Böschung eingeebnet werden.

Erweiterung der Fläche der Baumgräber – Hierfür werden neue Eichenblätter aus Messing angeschafft.

Energiemanagement

Durch das monatliche Erfassen von Energieverbräuchen konnte ein erhöhter Wasserverbrauch in der Roggenbachschule festgestellt werden. Die Ursache wurde bereits nach wenigen Tagen bei einer defekten Toilettenspülung gefunden und wurde behoben.

Sanierung Umkleidebereich Schlossberghalle

Die Firmen für die Gewerke Sanitär, Lüftung und Trockenbau sind vor Ort. Die Wände stehen größtenteils schon und werden beplankt. Die Abwasserleitungen sind zum größten Teil schon fertiggestellt, ebenso die Zuleitungen für Wasser. Für die Anschlüsse Abwasser bzw. teilweise Rückbau von alten Abwasserleitungen musste teilweise die Deckenverkleidung im Hallenbad aufgemacht werden, damit die Sanitärfirma an die in der Decke verlaufenden Abwasserleitungen anschließen konnte bzw. alte nicht mehr benötigte Anschlüsse fachgerecht verschlossen werden konnten.

Glasfaseranschluss Feuerwehrgerätehaus/Kindergarten

Es ist geplant, die Alte Schule an das Glasfasernetz anzuschließen. Mit dem Zweckverband wurde eine alte Heizungsfernleitung von der Alten Schule zum Feuerwehrgerätehaus besichtigt. Die alte Fernleitung wurde bereits auf Durchgängigkeit geprüft. Das Feuerwehrgerätehaus und der Kindergarten können über die alte Heizungsfernleitung von der alten Schule aus mit Glasfaser versorgt werden. Der Hubert-Blessing-Weg muss für die Versor-

gung des Feuerwehrgerätehauses nicht aufgegraben werden.

Tourismus

In den Ferienzeiten hat die TI ganztags geöffnet.

Wanderungen und andere Programme wie Mühlenführungen laufen wieder an.

Gemeinschaftsflyer mit der Gemeinde Vöhrenbach sind geplant – der 1. Termin hat stattgefunden.

Die Mühle ist wieder repariert und wird gefettet, sobald es etwas wärmer ist. Sie ist dann wieder voll einsatzfähig

Glasfaser

Zurzeit wird und wurde verlegt im Bereich Leimgrube, Röthenloch, Schlegeltal Richtung Dorf und im Bereich Talstraße Richtung Dorf. Nach Ostern wird eine Spülbohrung im Bereich des Mühlrades durchgeführt und die weitere Verlegung in der Hauptstraße Richtung Technikstandort (POP) auf dem Reisemobilstellplatz.

Rechnungsamt

Erstellung Jahresabschluss Gemeindewerke Unterkirnach GmbH 2022 und Prüfung durch Wirtschaftsprüfer sowie Aufstellung Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Unterkirnach. Erstellung Steuererklärungen der Gemeinde

Personal

Bewerbungen für die Ausbildungsstelle sind eingegangen und die Vorstellungsgespräche haben stattgefunden.

Ansprechpartner für die BEU

Zukünftiger Ansprechpartner für konkrete Fragen und Sachverhalte in Zusammenhang mit der BEU wird Ralf Scherer sein. Von der BEU werden hierfür die Herren Seng und Rauer genannt.

Zum **Thema Wärmeplanung**: es gibt es noch keine Rückmeldung zum Antrag der Gemeinde Unterkirnach auf Förderung.

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass die Parksituation am Wald nicht gut gelöst ist. Häufig werden größere, gewerbliche Fahrzeuge und Wohnmobile dauerhaft dort geparkt, welche den Verkehr behindern. Hinzukommend wird auch das Bankett der Gemeinde abgenutzt und Gemeindegeld generiert. Erhöhte Instandhaltungskosten der Straßen und Wege resultieren daraus. Gibt es eine Lösung, dies besser zu steuern?

Der Vorsitzende stimmt zu, dass hierfür eine bessere Lösung gefunden werden muss. An dieser Stelle dürfen lediglich Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen parken. In den nächsten Wochen wird eine Verkehrsschau stattfinden, bei welcher die neuralgischen Stellen unseres Ortes besichtigt werden. Es gibt einige Eigentümer, die mehrere Fahrzeuge, jedoch keine Stellfläche haben. Über die Parksituation im Allgemeinen müssen wir uns Gedanken machen. Die vorhandene Straße kann derzeit nicht ausgebaut werden, da uns das angrenzende Grundstück nicht gehört. Das Bestreben der Gemeinde ist bereits seit längerem dahingehend, in diesem Bereich Grundstück zu kaufen.

Ein Gremiumsmitglied möchte wissen, ob die Kommunikation über Service BW rechtssicher ist. Der Hauptamtsleiter bestätigt, dass bei dem Kommunikationsweg über Service BW geprüfte und sichere Emailadressen verwendet werden dürfen.

Vom Gremium kommt die Frage, ob durch die Umstrukturierung vom Landratsamt, auf digitale Bauanträge umzusteigen, Personalkapazität im Rathaus eingespart werden könne. Der Vorsitzende erläutert, dass es durch dieses Verfahren nicht weniger Arbeit im Ablauf gibt, sondern dass die Bauanträge dadurch eine zusätzliche Station durchlaufen müssen.

zur Kenntnis genommen

Bekanntgaben und Verschiedenes

Die Aktion Saubere Landschaft wird am 13.04.2024 stattfinden. Vom 04. bis 06.07.2024 findet die Tour Ginko im Schwarzwald-Baar-Kreis statt. Dies ist eine Initiative der Christiane Eichenhoff Stiftung zugunsten der Nachsorgeklinik Katharinenhöhe. Es wird einen offiziellen Tourenstopp in Unterkirnach geben.

Wir als Gemeinde werden die Aktion bewerben und unterstützen. Bis jetzt ist ein Flohmarkt mit Kuchenverkauf geplant. Die Standgebühr und auch der Erlös des Kuchenverkaufs möchten wir komplett spenden. Auch Sie als Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sind ebenfalls dazu eingeladen, teilzunehmen.

Ein Gemeinderat möchte wissen: Die Stadt Furtwangen muss ihr Gymnasium sanieren und möchte hierfür Geld von den umliegenden Gemeinden fordern. Sind wir als Gemeinde Unterkirnach davon betroffen?

Der Vorsitzende erläutert, dass es demnächst ein Gespräch mit dem Bürgermeister von Furtwangen, Herrn Hertner, geben wird.

Wir in Unterkirnach sind davon nur marginal betroffen. Unterkirnach muss bisher in Villingen und St. Georgen nichts für die Schüler bezahlen. Insgesamt ist dies eine Ungerechtigkeit, welche nicht sauber gelöst ist. Momentan stehen keine konkreten Zahlen im Raum. Es wird zu diesem Thema auch im Gemeindegottesdienst gesprochen. Das Thema befindet sich in den Anfängen. Das Gremium fragt nach Neuigkeiten zur geplanten Bushaltestelle und Querung der Hauptstraße. Anfang Mai wird eine Verkehrsschau stattfinden, danach gibt es hierzu sicherlich Neuigkeiten.

Sprechstunde Integrationsbeauftragter

Herr Süss, Integrationsbeauftragter für die Gemeinde Unterkirnach, wird jeden Mittwoch von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr im Rathaus Unterkirnach, Sitzungssaal, eine Sprechstunde anbieten. Hierbei geht es vorrangig um die Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Helfern in der Flüchtlingshilfe sowie um die Beratung von Flüchtlingen.
Sie erreichen Herrn Süss wie folgt:
E-Mail: integration@koenigsfeld.de
Handy: 0157 35807651



Mitteilungen

LUST AUF EIN FÖJ

(FREIWILLIGES ÖKOLOGISCHES JAHR)



IN UNSEREM WERKHOF?

Ein FÖJ ist
ein Jahr für dich, ein Jahr für die Umwelt.



Wäre das was für dich?

- Erfahrungen in verschiedenen Bereichen im Umwelt- und Naturschutz sammeln
- Dir klar werden, wie deine berufliche Zukunft aussehen soll. Erste Erfahrungen in der Berufswelt und Einblicke in verschiedene Berufsfelder bekommen
- Mehr erfahren über dich, deine Stärken und die Seiten an dir, die du noch weiter entwickeln möchtest
- Eigenes Geld verdienen, dich selbst organisieren, ausprobieren, persönlich wachsen

EIN JAHR FÜR DICH SELBST:

Ein Jahr für Orientierung, Bildung, neue Erfahrungen und Lernen - auf eine ganz andere Art als in der Schule.
Ein FÖJ ist, was du daraus machst!

Hier findest du alle weiteren Informationen für deine Bewerbung:
<https://www.foej-bw.de/>

Bei Fragen melde dich bei:
Ulrike Haberstroh,
Villingen Straße 5 · Tel. +49 7721 8008-22
ulrike.haberstroh@unterkirnach.de



Barrierefrei wählen bei der Europawahl 2024

Für die Wahl zum Europäischen Parlament am 09.06.2024 haben blinde und sehbehinderte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit zur barrierefreien Teilhabe.

Dazu werden kostenfrei eine spezielle Stimmzettelschablone und eine vorgelesene Beschreibung als aufgesprochene CD-Version zur Verfügung gestellt.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie eine Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761 36122 (Festnetznummer Deutsche Telekom) oder per E-Mail unter [info\(at\)bsvsvb.org](mailto:info(at)bsvsvb.org).

Veranstaltung des Berufsinformationszentrums (BiZ)

Freiwilligendienste – sich für andere engagieren

Am Dienstag, dem 29. April, um 17 Uhr, findet eine Online-Veranstaltung zum Thema Freiwilligendienste statt.

Es gibt viele Gründe, sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD) zu entscheiden: Die Teilnahme kann eine sinnstiftende Überbrückung bis zum Ausbildungsbeginn oder ein erster Schritt in das Berufsleben sein. Laura Saile von der Diözese Rottenburg-Stuttgart stellt in ihrem Vortrag verschiedene Freiwilligendienste vor, klärt Fragen zu gesetzlichen Vorgaben und berichtet über Einsatzmöglichkeiten. Um Anmeldung wird gebeten: rottweil-villingen-schwenningen.biz@arbeitsagentur.de

Kurz vor der Veranstaltung wird der Teilnahmelink zugesendet. Weitere Informationen unter der Telefonnummer 07721 209 412.

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag,
08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag, 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag, geschlossen

Wasser auf dem Friedhof

Das Wasser auf dem Friedhof wird erst Ende April angestellt, da es immer noch hin und wieder kühlere Temperaturen, vor allem nachts, gibt. Aktuell wird ein Wasserfass aufgestellt, aus dem Sie das Wasser entnehmen können. Bringen Sie bitte eine Gießkanne mit.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Änderung des Redaktionsschlusses

Wegen des Feiertags am 01.05.2024 wird der Redaktionsschluss für das Amtsblatt in KW 18 auf Sonntag, 28.04.2024, 23.59 Uhr vorverlegt.

Bitte denken Sie daran, die Beiträge für das Amtsblatt rechtzeitig in den Artikelstar einzustellen. Herzlichen Dank!

Kreistagswahl: Kreiswahlausschuss gibt grünes Licht

Der Kreiswahlausschuss hat für die Kreistagswahl grünes Licht gegeben. Die Wahlvorschläge aller sieben Parteien und Wählervereinigungen sind für die Wahl am Sonntag, 9. Juni zugelassen. 35 Wahlvorschläge sind fristgerecht eingegangen. Eventuelle Mängel wurden im Rahmen der Vorprüfung behoben. In der Sitzung waren keine Änderungen mehr vorzunehmen. Die 357 Bewerberinnen und Bewerber verteilen sich auf die sechs Wahlkreise im Wahlgebiet Schwarzwald-Baar-Kreis, aus denen sich der Kreistag bildet. Für den Kreistag des Schwarzwald-Baar-Kreises stehen 54 Kreistagsmandate zur Verfügung, wobei sich nach der Auszählung noch Mehrsitze beziehungsweise Ausgleichssitze ergeben können. Am 18. Juni tritt der Kreiswahlausschuss erneut zusammen. Dann wird das Wahlergebnis für den Landkreis festgestellt.

Jetzt beruflich neu orientieren - Info-Veranstaltung zur Qualifizierung in der Kindertagespflege

Wer auf der Suche nach einer beruflichen Veränderung ist und gerne mit Kindern arbeiten möchte, hat jetzt die Chance, sich beruflich umzuorientieren. Das Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis bietet mit seinem Jugendamt eine kompetenzorientierte Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson, also zur Tagesmutter oder zum Tagesvater an. Infos dazu gibt es bei einer digitalen Veranstaltung am Dienstag, 7. Mai von 19 bis 20.30 Uhr. Ab so-

fort sind Anmeldungen möglich unter:
Kindertagespflege@irasbk.de

Die Kindertagespflege steht für individuelle Betreuung, Bildung und Erziehung der Tageskinder in familiärer Atmosphäre und kindgerechtem Umfeld. Ein Tätigkeitsfeld mit guten Zukunftsaussichten, denn viele Eltern suchen für ihre Kinder ein familienähnliches und liebevolles Betreuungsumfeld, in dem sie ihre Kinder stunden- oder tageweise gut betreut und geborgen wissen. Weitere Infos gibt es beim Fachdienst Kindertagespflege des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis, Telefon: 07721 913-7960 oder E-Mail: Kindertagespflege@irasbk.de und auf: www.irasbk.de/Kindertagespflege

Tourismus

Tourismusbüro aktuell

Öffnungszeiten #EchtUnterkirnach und Postfiliale auf dem Mühlenplatz

Montag - Freitag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr



Öffnungszeiten Spielscheune

Montag, Donnerstag und Freitag, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag, 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch geschlossen



Standesamtliche Nachrichten

Altersjubilare

Wir gratulieren am

26.04. Herrn Anton Peter
Herzlichen Glückwunsch!

zum 70. Geburtstag.

Tipp für Autoren

Überschrift ausspielen



In Artikelstar können Sie über den Schieberegler bei „Neuer Artikel“ selbst bestimmen, ob Ihre eingestellten Überschriften im Printmedium ausgespielt werden sollen oder nicht.

Überschrift veröffentlichen
Aktiviert: Überschrift wird veröffentlicht.

Überschrift Ihres Artikels... (Optional)
Diese Überschrift wird im Printmedium veröffentlicht. ✓

Überschrift wird nicht veröffentlicht
Deaktiviert: Überschrift wird nur für die digitale Variante des Artikels veröffentlicht.
Überschrift erscheint nicht im Printmedium.

Überschrift Ihres Artikels... (Optional)
Diese Überschrift wird nicht im Printmedium veröffentlicht. ✓



Veranstaltungskalender vom 20.04.2024 bis 26.04.2024

Samstag, 20.04.2024

17:00 Uhr, Am Hardtwald
39. Weihermooslauf Lauftreff
Unterkirnach
Startpunkt: Am Hardtwald in Unterkirnach



Sonntag, 21.04.2024

10:00 Uhr, Kath. Kirche St. Jakobus
Wortgottesfeier

Montag, 22.04.2024

10:00 Uhr, Restaurant Föhrenhof, Saal Waldblick
Gästebegrüßung
Begrüßung und Informationen über Unterkirnach und Umgebung.
Jeder Gast bekommt ein Begrüßungsgetränk. Dauer ca. 1 Stunde.

15:00 Uhr, Tannis kleine Tierscheune
Tierfütterung in Tannis kleiner Tierscheune
Knuddelige Hasen, neugierige Ziegen, geduldige Schafe und liebe Kühe möchten gerne gestreichelt und gefüttert werden. Dauer ca. 30 Minuten.



Dienstag, 23.04.2024

15:00 Uhr, Tannis kleine Tierscheune
Tierfütterung in Tannis kleiner Tierscheune
Knuddelige Hasen, neugierige Ziegen, geduldige Schafe und liebe Kühe möchten gerne gestreichelt und gefüttert werden. Dauer ca. 30 Minuten.



16:00 Uhr, Heimatstube in der „Alten Schule“
Orchestrionführung in der Heimatstube

"Sehen-Hören-Verstehen" unter diesem Motto führt der Verein für Heimat- und Orchestriongeschichte in die Welt der mechanischen Musikinstrumente ein. Es werden die in der Heimatstube stehenden Instrumente erklingen und natürlich auch Fragen zu Technik und Geschichte beantwortet. Tauchen Sie ein in die Unterhaltungsmusik aus vergangener Zeit.

Weitere Informationen: Dauer ca. 90 Minuten.
Mindestens 5 Personen. Verbindliche Anmeldung bis 17:00 Uhr am Vortag in der Tourist-Information #EchtUnterkirnach unter Tel. 07721/8008-37.

18:00 Uhr, Spielplatz Am Wald
Lauftreff Unterkirnach
Mehr Spaß beim Laufen in der Gruppe, Dauer ca. 1 Stunde.

19:00 Uhr, Jakobussaal im Pfarrhaus
Hatha-Yoga
für Anfänger und Mittelstufe. Kräftigen und entspannen, zentrieren für Körper und Geist, Freude an Bewegung und Leichtigkeit.
Weitere Informationen:
Kurs mit 10 Einheiten á 90 Minuten 110,00 €, Einzelstunde 14,00 €. Anmeldung nicht erforderlich.
Bitte mitbringen: Matte, Decke und bequeme Kleidung.

Mittwoch, 24.04.2024

15:00 Uhr, Tannis kleine Tierscheune
Tierfütterung in Tannis kleiner Tierscheune
Knuddelige Hasen, neugierige Ziegen, geduldige Schafe und liebe Kühe möchten gerne gestreichelt und gefüttert werden. Dauer ca. 30 Minuten.



Donnerstag, 25.04.2024

15:00 Uhr, Tannis kleine Tierscheune
Tierfütterung in Tannis kleiner Tierscheune
Knuddelige Hasen, neugierige Ziegen, geduldige Schafe und liebe Kühe möchten gerne gestreichelt und gefüttert werden. Dauer ca. 30 Minuten.



18:00 Uhr, Spielplatz am Wald
Lauftreff Unterkirnach
Mehr Spaß beim Laufen in der Gruppe, Dauer ca. 1 Stunde.

Freitag, 26.04.2024

11:00 Uhr, Mühlenplatz Unterkirnach
Unterkirnacher Wochenmarkt



Sie erhalten frische und regionale Lebensmittel. Am Stand vom Obst- und Gemüseparadies erhalten Sie von 11:00 bis 15:00 Uhr frisches Obst und Gemüse direkt vom Erzeuger. Der Harzwaldhof verkauft von 11:00 bis 16:30 Uhr Fleisch, Wurst, Eier, Nudeln, Honig, Maultaschen usw. vom landwirtschaftlichen Familienbetrieb.

15:00 Uhr, Tannis kleine Tierscheune
Tierfütterung in Tannis kleiner Tierscheune
Knuddelige Hasen, neugierige Ziegen, geduldige Schafe und liebe Kühe möchten gerne gestreichelt und gefüttert werden. Dauer ca. 30 Minuten.



18:00 Uhr, Kirnachmühle
Zu Gast beim Mühlenbeck

Wenn der Fleischkäse gebacken und die Seelen knusprig sind, werden diese vor Ort in gemütlicher Runde verzehrt. Die Rezepte für die Seelen und das Brot bekommen Sie mit auf den Heimweg.

Weitere Informationen:

Erwachsene 14,00 Euro und Kinder ab 3 Jahren 1,00 Euro pro Lebensjahr. Mindestens 15 Erwachsene. Infos und Anmeldung bis 12:00 Uhr am Vortag der Veranstaltung in der Tourist-Information #EchtUnterkirnach, Tel. 07721 8008-37.



Kirchliche Nachrichten



Kath. Kirche St. Jakobus

Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Uk = Kirche St. Jakobus, Unterkirnach, Ki = Allerheiligenkirche Brigachtal-Kirchdorf, Ta = Kirche St. Gallus, Tannheim, Pf = Kirche Hl. Dreifaltigkeit, Pfaffenweiler, Kle = Kirche St. Blasius, Klen-gen, Hzw = Kirche St. Wendelin, Herzogenweiler, Ma = Kirche St. Jakobus, Marbach, Üb = Kirche St. Nikolaus, Überauchen

SAMSTAG, den 20.04.2024 Samstag der 3. Osterwoche

10.00 Uhr **Ki** Erstkommunionfeier - mitgestaltet vom Singkreis

SONNTAG, den 21.04.2024 4. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr **Uk** Wortgottesfeier, anschließend lädt das Gemeindeteam zu Suppe und Getränken ein.

10.00 Uhr **Pf** Eucharistiefeier

MONTAG, den 22.04.2024 Montag der 4. Osterwoche

18.00 Uhr **Kle** Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

DIENSTAG, den 23.04.2024 Hl. Georg

18.00 Uhr **Kle** Rosenkranzgebet

MITTWOCH, den 24.04.2024 Hl. Fidelis von Sigmaringen

10.00 Uhr **Ma** Josefs-Rosenkranz in allen Anliegen unserer Kirche

DONNERSTAG, den 25.04.2024 Hl. Markus

17.45 Uhr **Pf** Rosenkranzgebet

18.00 Uhr **Ma** Eucharistiefeier

FREITAG, den 26.04.2024 Hl. Trudpert, Einsiedler im Breisgau

08.30 Uhr **Ki** Eucharistiefeier

18.00 Uhr **Ki** Kontemplation - Brigachtal Pfarrzentrum St.-Martinssaal -

SONNTAG, den 28.04.2024 5. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr **Ki** Eucharistiefeier - Kirchenkaffee -

10.00 Uhr **Pf** Wortgottesfeier

11.00 Uhr **Uk** Eucharistiefeier

Wir gedenken: Lukas und Berta Weißer, Rosa Blessing / Walter Huber

15.30 Uhr **Pf** Eucharistiefeier in spanischer Sprache

Kontaktdaten:

Gemeindereferentin Evelyn Zinser, Tel. 077217502334,

E-Mail: zinser@kath-zwibriki.de

Pfarrer Dominik Feigenbutz, Tel. 07721/22244,

E-Mail: feigenbutz@kath-zwibriki.de

Das Pfarrbüro ist aus Krankheitsgründen derzeit nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Brigachtal, Tel. 07721/32548.

Evangelische Kirchengemeinde



Aktuelles und Infos aus dem Evang. Gemeindebezirk Paulus

Wochenspruch:

„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ (2.Kor 5,17)

Digitale Angebote der Stadtgemeinde finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-villingen.de

Samstag, 20.04.

19.00 Uhr Taizé-Gottesdienst in der Markuskirche

Sonntag, 21.04.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, Gerberstr. 11

10.00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst in der Markuskirche, Heidelberger Str. 2

11.00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt in der Pauluskirche, Kalkofenstr. 41

Änderungen vorbehalten, Teilnahme auf eigene Gefahr.

17.00 Uhr Konzert (Haydn: Schöpfung) im Franziskaner Villingen

Montag, 22.04.

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Johanneskirche

Mittwoch, 24.04.

17.30 – 19.00

Christuskirche Unterkirnach: **Pfadfindergruppe VCP „Panther“**, 6 - 10 Jahre (Infos: Alexander Gleiche, alexander_damrau@vcp-unterkirnach.de und Diana Gleiche, diana.gleiche@vcp-unterkirnach.de)

Donnerstag, 25.04.

19.00 Uhr Christuskirche Unterkirnach: **Pfadfindergruppe VCP „Wanderfalken“**, 11 – 13 Jahre

Samstag, 27.04.

19.00 Uhr Konfi-Abendmahl in der Johanneskirche

Sonntag, 28.04.

9.00 und 11.00 Uhr

Konfirmations-Gottesdienst in der Johanneskirche
Musikalischer Gottesdienst in der Petruskirche, Görliitzer Str. 24

11.00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt in der Pauluskirche

Aus der Bücherei

We have all!

Die Sieben-Schwestern-Reihe mit ihren 8 Büchern (ein Buch fehlt auf dem Bild) kann ab sofort ausgeliehen werden. „Die sieben Schwestern“ ist eine Romanreihe von Lucinda Riley, die auf einer Sage um die Plejaden basiert. Das gleichnamige Siebengestirn, das man am Sternenhimmel erkennen kann, hat die Autorin zu einer Reihe um sieben Schwestern inspiriert.

Wir freuen uns wie immer über Ihren/Euren Besuch!

Öffnungszeiten: dienstags von 15.30 bis 17 Uhr,
mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr



Foto: Renate Belz



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.



Aus der Dorfgemeinschaft

Aktive Senioren

Seniorenwanderung

Hallo, liebe Wandersleut', endlich ist es wieder so weit - die Wanderstiefel können geschmürt werden!

Zu unserem ersten gemeinsamen Spaziergang durch die noch frühlinghafte Natur lade ich euch und alle Rentner herzlich ein.

Wann: Donnerstag, den 25. April 2024
um 13.30 Uhr ab Mühlenplatz

Wohin: Stöcklewaldturm

Fahrt: Fahrgemeinschaften

Wanderung: Parkplatz Guten - Hubertus Kapelle - Gutach Quelle - Hint. Stöckle - Wanderheim Stöcklewaldturm - dort Einkehr - Parkplatz

Gehzeit: ca. 1 Std. 15 Min. - Kurzwanderer gehen vom Parkplatz Stöcklewaldturm zum Wanderheim und zurück

Die Autofahrer bitte ich, ihr Fahrzeug mitzubringen. Falls es nicht benötigt wird, bleibt es auf dem Mühlenplatz stehen. Ich hoffe auf gutes Wetter und freue mich auf viele Teilnehmer.

Euer Wanderführer

Karl Weißer

FC-Alemannia Unterkirnach e.V.



Bericht der Jugendabteilung des FC Unterkirnach

Spielbericht C-Jugend vom 13.04.2024

SG Oberes Bregtal – SG Vöhrenbach/Unterkirnach 9:0 (5:0)
Wir waren mit unserer Mannschaft zu Gast in Neukirch. So langsam kommen auch wieder einige Langzeitverletzte zurück, sodass wir diesmal mit 14 Spielern und ohne D-Jugend-Unterstützung antreten konnten. Die ersten 10 Minuten liefen sehr vielversprechend für uns. Die leicht geänderte Aufstellung und Taktik machte sich bezahlt, leider vergaben wir die Chance auf das erste Tor für uns fahrlässig. Unerklärlicherweise ließen wir uns dann doch nach ca. 15 Minuten zu stark in die Defensive drängen. Nach der Pause hatten wir die Ordnung wieder besser gefunden, dennoch fielen die Tore in regelmäßigen Abständen. Der Sieg fiel sicherlich um das ein oder andere Tor zu hoch aus.

E-Jugend SA., 13.04.24

FC Unterkirnach – SG Oberes Bregtal 3:1 (1:1)
Die E-Junioren starteten erfolgreich in die Rückrunde. Wir empfangen die SG Oberes Bregtal bei herrlichem Sommerwetter. Wir kassierten schon in der 7. Spielminute ein Gegentor. Daraufhin wurde unsere Mannschaft wachsam und zeigte sich wieder kämpferisch. Der Ausgleich ließ dann nicht lange auf sich warten. So ging es mit 1:1 in die Halbzeit. In der zweiten Hälfte war man fest entschlossen, das Spiel zu gewinnen. Der Gegner kam noch das eine oder andere Mal vor das Tor, jedoch unsere Abwehr sowie unser Tormann vereitelten die Chancen geschickt. Somit ging man wohlverdient als Sieger vom Platz. Unsere Tore wurden von Julian Lehmann mit einem Treffer und Nico Doucka Leka mit zwei Treffern erzielt. Der gesamten Mannschaft kann ein großes Lob ausgesprochen werden !!

A-Jugend SO., 14.04.24

FC Bad Dürkheim – SG Unterkirnach 0:5 (0:3)
Unsere A-Junioren zeigen sich momentan sehr torhungrig. So gewann man am 06.04. gegen SG Ewattungen 2 das Match mit 11:0 und jetzt in Bad Dürkheim mit 0:5 Toren. Die Mannschaft hat zur Zeit einen tollen Lauf. Macht weiter so !!

Die nächsten Spiele:

D Jgd FR., 19.04. TuS Bonndorf 2 – SG Vöhrenb/Unterkirnach 17:00 Uhr

E Jgd FR., 19.04. SG Eschachtal – FC Unterkirnach 17:45 Uhr

C Jgd SA., 20.04. SG Vöhrenb/Unterkirnach – DJK Villingen 2 12:30 Uhr

A Jgd SA., 20.04. SG Unterkirnach – FC Kappel 16:00 Uhr



Altmetallsammlung 2024

An diesem Samstag, **20.04.2024**, findet die diesjährige Altmetallsammlung statt. Die Sammelstelle befindet sich auf der **Wen-deplatte des Gutmann-Areals** im Gewerbegebiet Abendgrund. Angenommen wird das Altmetall am Samstag zwischen 8.00 und 12.00 Uhr.

Innerhalb der geschlossenen Ortschaft wird eine Straßensammlung durchgeführt. Das Altmetall sollte gut sichtbar bis spätestens 7.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen.

Angenommen wird:

- Stahlschrott
- Aluminium, Messing und Kupfer
- Motoren und Getriebe werden nur ohne Öl entgegengenommen
- Kohleöfen nur ohne Innenverkleidungen
- Fahrräder und andere Räder können nur ohne Schläuche und Mäntel entsorgt werden.

Bezüglich Abholung größerer Posten kann man sich an Kommandant Tobias Weißer oder den stellv. Kommandanten Dominic Weißer wenden.

Bürgerenergie Unterkirnach e.G.



Herzliche Einladung zum 03.05.2024 um 19 Uhr in den Fohrenhof

Liebe Unterkirnacher/-innen und liebe Interessierte!

Sie leben in einem Einfamilienhaus oder in einem Mehrfamilienhaus? Wie wird Ihr Zuhause beheizt? Wie viel Energie benötigen Sie überhaupt? Wie wird das in der Zukunft aussehen? In den größeren Städten werden zunehmend Lösungen entwickelt und verwirklicht: Quartiersentwicklungen, Fernwärme durch z. Bsp. Wärmerückgewinnung von Abwasser, Wärmepumpen in Kombination mit PV-Anlagen - dies alles sind nur ein paar hier genannte Beispiele.

Edgar Schmieder ist seit Jahrzehnten mit der Materie vertraut und wird uns in seinem Impulsvortrag Lösungsansätze für die praktische Anwendung zur Energieautarkie unter Berücksichtigung der kommunalen Wärmeplanung Einblicke und Ausblicke in dieses komplexe Thema geben. Lassen Sie sich mitreißen und kommen Sie gerne am 03.05.2024 um 19 Uhr in den Fohrenhof. Es wird sicherlich informativ und unterhaltsam.

Wir freuen uns auf Sie

Die Bürger-Energie Unterkirnach eG (<https://be-unterkirnach.de>)
Patrick Seng, Markus Straub, Sonja Kolepke-Kloess

SKC Kegelfreunde Unterkirnach e.V.



Kegelfreunde – erfolgreicher Saisonabschluss

Frauen – Vizemeister

Die Frauenmannschaft schließt mit einem Kantersieg 8:0 Punkten und 3.015:2.744 Holz die erfolgreiche Saison ab. Von Beginn an waren die Kegelfreunde spielbestimmend und den Freiburgerinnen absolut überlegen, sodass sie am Ende das Spiel klar gewinnen und die Saison verdient mit dem Vizemeistertitel beenden.

S. Schwarzmüller (485:451), M. Haller (524:500), S. Oswald (531:398), Gepper, U./ Götz, C. (482:442), R. Lösle (458:453), A. Faude/ H. Nopper (535:500)

Gemischte Mannschaft – Tabellenplatz im Mittelfeld

Die gemischte Mannschaft beendet die Saison mit einem Sieg gegen G7 Spaichingen mit 5:3 Punkten und 2.909:2.867 Holz. Das Startpaar, C. Götz (464:518) und J. Haage (540:453), erspielt einen Punkt. Im Mittelpaar war M. Lösle (492:469) erfolgreich, während das Team B. Beha-Haage / P. Albiker (396:460) klar verlor. In der letzten Paarung dominierte W. Götz (517:450)

sein Spiel. J. Krause (500:517) verlor den Punkt auf den letzten beiden Bahnen. Die gemischte Mannschaft beendet die lange Saison auf einem mittleren Tabellenplatz.

Männer - Vizemeister

Die Männermannschaft gewinnt mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung ihr letztes Spiel gegen SG Mühlhausen/ Blumberg mit 6:2 Punkten und 3.191:3.072 Holz. Die Männer hatten das Glück auf ihrer Seite und entscheiden das Spiel klar für sich. Die Saison beenden sie ebenfalls als Vizemeister.

Spitz, H. (536:520), Bommer, A. (525:528), Castiello, L. (547:494), Burkard, R. (502:505), Bommer, K. (519:509), Schug, M. (562:516)

SKC Rot-Weiß Unterkirnach e.V.



Bericht vom Saisonfinale

In einem dramatischen Saisonfinale verpasste die erste Mannschaft den Sieg und die theoretische Chance auf den avisierten 4. Tabellenplatz um lediglich 3 Kegel. Im Nachhinein betrachtet hätte es auch mit einem Sieg nicht gereicht und so beendet die Mannschaft die Saison nun auf Platz 5. Die 2. Mannschaft unterlag ebenfalls unglücklich beim Tabellenletzten Hammereisenbach und erreichte in der Schlusstabelle den 3. Platz, mit dem man trotzdem zufrieden sein kann. Die Frauen, die im letzten Spiel spielfrei hatten, erreichten den 6. Platz, genauso wie unsere gemischte Mannschaft, die nochmal eine klare Auswärtsniederlage hinnehmen musste.

Die Ergebnisse:

Landesliga Frauen

spielfrei

Landesliga B Männer

KCB Hammereisenbach I – SG RW Unterk./Post Furtw. I

5:3 (3292:3290)

Bezirkssklasse A Männer

KCB Hammereisenbach XI – SG RW Unterk./Post Furtw. II

6:2 (2998:2963)

Bezirkssklasse 4er Ost

SG Mühlhausen/Blumberg X2 – SG RW Unterk./Post Furtw. XI

6:0 (1890:1800)

Das war der letzte Bericht der Saison und an dieser Stelle vorerst auch der letzte Bericht im Amtsblatt. Wer sich in der neuen Saison über die Ergebnisse und Einzelleistungen informieren möchte, kann dies zeitnah unter <https://kegel-sport.info> tun. Auf unserer Facebook-Seite wird es immer wieder ergänzende Infos geben. Termine und Aktionen gibt es außerdem auf unserer Internetseite www.sport-kegeln.de.

Wir wünschen allen Lesern einen wundervollen Sommer und freuen uns auf die nächste Kegelsaison und bedanken uns bei allen Interessenten und allen, die uns diese Spielrunde unterstützt haben. Vielleicht sehen wir uns in der Zwischenzeit bei unserem Kegeltourier für Laien- und Sportkegler am 07. + 08. Juni auf den Kegelbahnen in Unterkirnach noch einmal. Weitere Infos hierzu gibt es in Kürze.

Euer SKC Rot-Weiß Unterkirnach e. V.

Ski-Club Unterkirnach e.V.



Samstag, 20.04. Frühlingswanderung am Kaiserstuhl

Unser Ziel ist der Kirschbaumpfad zwischen Sasbach und Endingen. Imposante Hochstämme bestimmen das Bild der Streuobstwiesen im Frühling, gleichzeitig beeindruckt der großartige Blick auf die Vogesen.

Wir fahren mit Privat-Pkw nach Endingen. Von dort geht es mit dem Zug nach Sasbach, wo wir unsere gemütliche Wanderung starten. Dabei legen wir 13 km und 350 Höhenmeter zurück. In Sasbach angekommen, belohnen wir uns bei einer geselligen Schlusseinkehr. Mitfahrmöglichkeit nach Absprache.

Fahrtkostenbeteiligung: 7.- €

Abfahrt: 9 Uhr bei der Apotheke Unterkirnach

weitere Details und Anmeldung bei

Torsten Stresow 0160 8856241



48. Jahreshauptversammlung des TTC Unterkirnach e.V.

Freitag, den 26.04.2024, 20.00 Uhr
Restaurant Schlossbergstüble, Sportlertreff 1,
78089 Unterkirnach

T A G E S O R D N U N G

- 1.) Begrüßung
- 2.) Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023
- 3.) Ehrungen
- 4.) Rückblick auf das Vereinsjahr 2023 / 2024
- 5.) Bericht vom Ressortleiter Sport
- 6.) Bericht der aktiven Mannschaften Saison 2023 / 2024
 - 1. Herrenmannschaft Kreisklasse B
 - 2. Herrenmannschaft Kreisklasse D
- 7.) Siegerehrung Vereinsmeisterschaften 2023
 - Damen Einzel
 - Herren Einzel
 - Mixed Doppel
- 8.) Bericht vom Ressortleiter Finanzen
- 9.) Bericht der Vereinsfinanzprüfer
- 10.) Entlastung der gesamten Vorstandschaft
- 11.) Neuwahlen
 - stellvertretender Vereinsvorsitzender (für 2 Jahre)
 - Ressortleiter Finanzen (für 2 Jahre)
 - Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit (für 2 Jahre)
- 12.) Vorschau auf das Vereinsjahr 2024 / 2025
- 13.) Wünsche und Anträge
- 14.) Verabschiedung



Wassonstnoch*interessiert*

Aus dem Verlag

Gemüsepudder mit Joghurtsoße

Caroline Autenrieth brät würzige Gemüsepudder, die mit einem Teig aus Kichererbsen- und Dinkelmehl sowie Gewürzen wie Currypulver, Kurkuma umhüllt werden. Dazu gibt es eine Joghurtsoße mit Kräutern.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 491, KJ: 2055, E: 16 g, F: 25 g, KH: 48 g

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für die Joghurtsoße:

- 1 Gurke, klein, z. B. Frühstücksgurke
- 4 Stiele Minze oder Kerbel
- 4 Stiele Koriander oder Petersilie
- 1 Biozitron, Saft und etwas abgeriebene Schale davon
- 250 g Joghurt, z. B. griechischer Joghurt
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Zucker

Für das Gemüse:

- 400 g Blumenkohl
- etwas Salz
- 3 Zwiebeln, rot
- 4 Karotten, mittelgroß

Für den Teig:

- 200 g Dinkelmehl
- 60 g Kichererbsenmehl
- etwas Backpulver
- 1 TL Kreuzkümmel
- 1 TL Koriandersamen
- 2 TL Kurkuma

- einige Chiliflocken, nach Belieben
- 2 TL Currypulver oder Garam Masala
- 100 g Joghurt, 3,5 % Fett
- 200 ml (Mineral-) Wasser, ca.
- etwas Salz

Außerdem:

- 200 ml Rapsöl zum Braten bzw. frittieren

Zubereitung

- 1. Für die Joghurtsoße** Gurke abbrausen, trocknen, fein raspeln. (Gurkenraspel evtl. in ein Küchentuch geben und Flüssigkeit ausdrücken). Kräuter abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
2. Gurkenraspel, Kräuter, Zitronensaft und -schale mit dem Joghurt mischen. Mit Salz, Pfeffer und etwas Zucker würzen.
- 3. Für das Gemüse** Blumenkohl in sehr feine Röschen teilen und ca. 3-4 Minuten in Salzwasser blanchieren (alternativ, die Röschen fein schneiden oder hobeln, dann erübrigt sich das Blanchieren).
4. Blumenkohl abgießen und mit eiskaltem Wasser abbrausen und abtropfen lassen.
5. Zwiebeln abziehen und in feine Spalten schneiden. Karotten schälen, abbrausen und grob raspeln.
- 6. Für den Teig** Dinkel- und Kichererbsenmehl mit Backpulver, Kreuzkümmel, Koriander, Kurkuma, Chiliflocken und Currypulver mischen. Joghurt, Wasser und etwas Salz nach und nach unterrühren, bis ein zähflüssiger Teig entsteht (bei Bedarf evtl. noch etwas Mehl bzw. Wasser zufügen, falls der Teig zu fest oder zu flüssig sein sollte).
7. Das Gemüse mit dem Teig mischen und abschmecken.
8. Öl in einer tiefen Pfanne erhitzen. Mit 2 Esslöffeln kleine Portionen abstecken. Die Gemüsepudder darin von beiden Seiten ca. 2-3 Minuten goldbraun braten. Herausnehmen und auf Küchenpapier abtropfen lassen. Mit dem übrigen Teig genauso verfahren.
9. Gemüsepudder mit der Joghurtsoße anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Gebratener grüner Spargel-Salat mit Kichererbsen und Walnüssen

Ein Salat mit gebratenem grünen Spargel, dazu Kichererbsen und Walnüsse - das ist nicht nur lecker, sondern auch sehr gesund.

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Melina Ebert

Zutaten

- 250 g grüner Spargel
- etwas Bratöl
- 75 g Kopfsalat
- 150 g Kichererbsen, gekocht
- 2 Frühlingszwiebeln
- 10 Radieschen
- 60 g Walnüsse
- 2 EL Leinöl
- 1 EL Apfelessig
- nach Belieben Kräuter (Bärlauch, Schnittlauch, Petersilie)
- Salz, Pfeffer

Zubereitung

1. Walnüsse in einer trockenen Pfanne anrösten.
2. Frühlingszwiebeln in feine Ringe schneiden, Radieschen in Scheiben.
3. Spargel schälen, in 3 cm lange Stücke schneiden, anbraten in Bratöl.
4. Salat in mundgerechte Stücke rupfen, mit Kichererbsen, Frühlingszwiebeln und Radieschen in eine Schüssel geben.
5. Mit Essig, Öl, Kräutern, Salz und Pfeffer vermengen, dann den gebratenen Spargel hinzufügen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR